

NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
**in der Legislaturperiode 2011 bis 2016**  
**am 21.08.2012**  
**Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

**Anwesend waren:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Olaf Hausmann  
Frau Barbara Hesse  
Herr Helmut Hofmann  
Herr Reiner Nau  
Frau Karin Pielsticker  
Herr Uwe Pöppler  
Herr Günter Schrantz  
Herr Stefan Völker

Ausschussvorsitzender  
für Frau Angelika Aschenbrenner

Anwesend ohne Stimmrecht

Herr Ralph Binz  
Herr Edwin Groß  
Herr Reinhard Heck  
Herr Harald Kraft  
Herr Holger Lesch  
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel  
Herr Ludwig Nau  
Herr Willibald Preis

ab TOP 3  
ab TOP 3

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner  
Herr Stadtrat Peter Ahne

Schriftführer

Herr Dirk Lossin

Für die Verwaltung

Herr Jürgen Gonder  
Leiter Fachbereich 2 / Finanzverwaltung

**Beginn der Sitzung:** 18:00 Uhr  
**Ende der Sitzung :** 19:30 Uhr

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012****(TOP 1)****Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben. Wie bereits in der den Ausschussmitgliedern zugestellten Einladung/ Tagesordnung ausgeführt, zog Bürgermeister Jochen Kirchner die Tagesordnungspunkte 4, 5 und 9 zurück.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012****(TOP 2)****Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.06.2012**

Der Ausschussvorsitzende stellte fest, dass gegen die zugestellte Niederschrift bisher keine Einwände erhoben worden sind.

Auf entsprechende Rückfrage war dies auch in der Ausschusssitzung nicht der Fall.

Die Niederschrift gilt daher gemäß § 29 Abs. 4 der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Kirchhain als genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012**

**(TOP 3) 35/2011-2016**

**Überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO);  
Straßenendausbau " Hubertusweg", Stadtteil Sindersfeld**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird für den Straßenendausbau der Straße „Hubertusweg“ im Stadtteil Sindersfeld, I 12010015, eine überplanmäßige Ausgabe von vorläufig 50.000,00 € beschlossen.

Die Deckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt über den Teilhaushalt 120101 „Gemeindestraßen“, I 12010036 „Investitionsprojekt Untergasse, Brücke, Forsthausstraße“. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012**

**(TOP 4)**

**Außerplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO); Grundhafte  
Erneuerung der Breslauer Straße in Kirchhain**

Der in der Presseveröffentlichung am 15.08.2012 im Kirchhainer Anzeiger abgedruckte Tagesordnungspunkt 4 „Außerplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) - Grundhafte Erneuerung der Breslauer Straße in Kirchhain“ wurde, wie bereits in der am 16.08.2012 an die Ausschussmitglieder zugestellten Einladung ausgeführt, zu Beginn der Sitzung von Bürgermeister Jochen Kirchner zurückgezogen. -/-

## Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012

### (TOP 5)

#### **Grundhafte Erneuerung der Breslauer Straße im Zuge der Kanalbaumaßnahme**

Der in der Presseveröffentlichung am 15.08.2012 im Kirchhainer Anzeiger abgedruckte Tagesordnungspunkt 5 „*Grundhafte Erneuerung der Breslauer Straße im Zuge der Kanalbaumaßnahme*“ wurde, wie bereits in der am 16.08.2012 an die Ausschussmitglieder zuge-stellten Einladung ausgeführt, zu Beginn der Sitzung von Bürgermeister Jochen Kirchner zurückgezogen. - /-

## Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012

### (TOP 6) 36/2011-2016

#### **Flächendeckende Breitbandversorgung**

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

#### **a) Gründung einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) zum Aufbau einer flächendeckenden Breitbandversorgung im Landkreis Marburg-Biedenkopf**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der zu gründenden „Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH“ auf der Grundlage des in Anlage 1 beigefügten Gesellschaftsvertrages beizutreten. Gesellschafter sind die sich erklärenden Städte und Gemeinden im Landkreis und der Landkreis Marburg- Biedenkopf.

Für die Leistung der im Haushaltsjahr 2012 zu erbringenden Stammkapitaleinlage (gezeichnetes Kapital) wird eine außerplanmäßige Ausgabe im Bereich der investiven Auszahlungen des Haushaltes im Produkt 15.01.01.01 Konto: 1390900 „Auszahlungen für den Erwerb von sonstigen Anteilsrechten“ in Höhe von 600,00 Euro beschlossen. Die Deckung erfolgt aus einer Einsparung bei Kostenstelle 01.01.05.01 Sachkonto 02.42.010 Lizenzkosten EDV (Investitionsnummer 01.01.0005).

Für die Leistung der von der Stadt zu erbringenden Eigenkapitaleinlage (Kapitalrücklage) wird der in Anlage 2 ausgewiesene Betrag in Höhe von 80.725,00 Euro (5,00 Euro je Einwohner zum Stand: 31.12.2011) im Haushalt 2013 eingestellt.

Zur teilweisen Abdeckung der durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf eingegangenen Verpflichtungen wird zu Gunsten des Landkreises eine Ausfallbürgschaft in Höhe des in Anlage 2 genannten Betrages von bis zu 161.450,00 Euro (10,00 Euro je Einwohner zum Stand: 31.12.2011) bewilligt. Der Magistrat wird ermächtigt, dem Landkreis eine entsprechende Bürgschaftserklärung auszustellen.

**b) Bevollmächtigung des Landkreises zum Erlass eines Öffentlichen Betrauungsaktes für die Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH**

1. Der Landkreis Marburg-Biedenkopf wird ermächtigt, die zu gründende Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH oder einen Dritten durch einen Öffentlichen Betrauungsakt mit der Sicherstellung eines flächendeckenden Ausbaus der Breitbandversorgung in allen Kommunen des Landkreises sowie der damit in Zusammenhang stehenden Dienstleistungen zu betrauen.
2. Die Bevollmächtigung zur Betrauung erfolgt unter Beachtung der im sogenannten „Monti-Paket“ der Europäischen Kommission aufgeführten Kriterien für kommunale Ausgleichszahlungen und sonstige Begünstigungen an Unternehmen mit Gemeinwohlverpflichtungen.
3. Die Bevollmächtigung wird unbefristet erteilt und kann frühestens zum 31.12.2040 durch gesonderten Beschluss der Stadtverordnetenversammlung beendet werden.
4. Für die Sicherstellung des Ausbaus einer flächendeckenden Breitbandversorgung mit bis zu 50 Mbit/s; mindestens aber 25 Mbit/s nach Maßgabe der EU Next Generation Access (NGA)-Novelle und der „Bundesrahmenregelung Leerrohre“ für alle Kommunen im Kreisgebiet bewilligt die Stadt die unter a) genannten Einlagen bzw. Sicherheiten. -/-

Anmerkung:

1. Auf Geschäftsordnungsantrag des Ausschussvorsitzenden, Herrn Stadtverordneten Uwe Pöppler, dem niemand widersprach, wurde nach der vorstehenden Abstimmung nicht mehr über den Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion (siehe Anlage) abgestimmt.
2. Der Magistrat hat den vorstehenden Text zur Kenntnis genommen und den Beschlussentwurf zur Beratung und Beschlussfassung in den Sitzungszug gegeben.

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012**

**(TOP 7) 37/2011-2016**

**Festlegung der umzusetzenden Maßnahmen "Renaturierung Bauerbach" im Stadtteil Großseelheim**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, nachstehenden Beschluss zu fassen:  
Die Maßnahmen zur Renaturierung der Bauerbach auf den Flächen 1 bis 14 (oberhalb der Ortslage Großseelheim) sollen durchgeführt werden.  
Der Antragstellung von Förderanträgen für die Grundstücksankäufe (59.500,00 €) und die Baumaßnahme (431.565,40 €) bezogen auf die Flächen 1 bis 14 wird zugestimmt. Die Maßnahme beläuft sich auf eine Summe von 431.565,40 € abzüglich Förderung. -/-

**Anmerkung:**

Der Haupt- und Finanzausschuss hat den vorstehenden Beschluss ausdrücklich unter der Voraussetzung gefasst, dass die anteiligen Zuschüsse für die Umsetzung des Projektes auch dann bewilligt werden, wenn (zunächst) auf die Renaturierungs-/Hochwasserschutzmaßnahmen innerhalb der Ortslage verzichtet wird.

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012**

**(TOP 8) 38/2011-2016**

**Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk Kirchhain I (Kernstadt und Stadtteile außer Großseelheim)**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Nach Ablauf der Amtszeit der Schiedsperson im Schiedsbezirk Kirchhain I (Kernstadt und Stadtteile außer Großseelheim) werden der Stadtverordnetenversammlung für die neue Amtszeit folgende Bewerber zur Wahl vorgeschlagen:

1. Jürgen Franke, Drosselweg 20, 35274 Kirchhain, geb. 08.03.1950 (Amtsinhaber)
2. Gerhard Paris, Drosselweg 36, 35274 Kirchhain, geb. 01.01.1955 -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012****(TOP 9)****Bahnhof Kirchhain, Modernisierung der Verkehrsstation;  
Sachstandsbericht der Verwaltung**

Der in der Presseveröffentlichung am 15.08.2012 im Kirchhainer Anzeiger abgedruckte Tagesordnungspunkt 9 „Bahnhof Kirchhain, Modernisierung der Verkehrsstation - Sachstandsbericht der Verwaltung“ wurde, wie bereits in der am 16.08.2012 an die Ausschussmitglieder zuge-stellten Einladung ausgeführt, zu Beginn der Sitzung von Bürgermeister Jochen Kirchner zurückgezogen. - /-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012****(TOP 10)****Mitteilungen des Magistrats;****1. Kommunaler Schutzschirm Hessen.**

Fachbereichsleiter Jürgen Gonder informierte die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses über den aktuellen Sachstand zum Kommunalen Schutzschirm Hessen. Er berichtete, dass der Stadt Kirchhain der rechtzeitige und vollständige Eingang des Antrages vom Hessischen Innenministerium bestätigt wurde. Derzeit wird in einer weiteren Phase eine inhaltliche Prüfung der eingereichten Unterlagen durch die Kommunalaufsicht beim Landkreis Marburg-Biedenkopf vorgenommen.

Die konkrete Vereinbarung zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kirchhain, über die die städtischen Gremien abschließend befinden werden, ist für den Zeitraum November / Dezember 2012 vorgesehen.

Für die Mandatsträger werden die jeweils neuesten Informationen in der Angelegenheit im geschützten Bereich des Internets auf der Homepage der Stadt Kirchhain ([www.kirchhain.de](http://www.kirchhain.de)) eingestellt.

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.08.2012**

**(TOP 11)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Auf Rückfrage des Stadtverordneten Reiner Nau führte Fachbereichsleiter Jürgen Gonder aus, dass die Verwaltung derzeit an der Erstellung der Jahresabschlüsse 2009 und 2010 arbeitet. Ein konkreter Zeitraum für die Fertigstellung sowie die Vorlage an die Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf konnte nicht genannt werden.
2. Die Verwaltung wird gebeten, die schriftlichen Quartalsberichte (Stichtag: 30.06.2012) im geschützten Bereich auf der Homepage der Stadt Kirchhain ([www.kirchhain.de](http://www.kirchhain.de)) im Internet den Mandatsträgern zur Verfügung zu stellen.

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Uwe Pöppler, Stadtverordneter

Lossin, Oberamtsrat